

Faktenblatt

Cantosana AG

Zuständiges Departement

Gesundheits- und Sozialdepartement (GSD)

Federführende Dienststelle

Departementssekretariat (GSDDS)

Ansprechperson

Hanspeter Bättig

Faktenblatt erstellt von

Hanspeter Bättig

Datum

31.12.2022

Entwicklungen

Wichtige Entwicklungen
bis Ende 2022

Erneute Verzögerung beim EPD-Start. Obschon die Zertifizierung der Stammgemeinschaft Ende 2021 geglückt ist, hat sich die Ausbreitung des EPD nicht wie geplant entwickelt und zwar schweizweit. Gründe dafür sind, dass noch nicht alle Stammgemeinschaften zertifiziert sind, Cross-Community d.h. Datenaustausch zwischen mehreren Stammgemeinschaften noch nicht funktioniert und der Eröffnungsprozess auch durch die fehlende nationale eID kompliziert, kostenintensiv und noch nicht vollständig digitalisiert ist. Ende September kam es zur unerwarteten Übernahme der Stammgemeinschaft axsana AG durch die Schweizer Post. Die Swisscom als bisheriger Technologie-Partner bei der axsana AG hat sich aus dem EPD-Geschäft zurückgezogen und alle bereits angeschlossenen Leistungserbringer müssen einen teils aufwändigen Migrationsprozess durchlaufen. Bestehende elektronische Patientendossier müssen ebenfalls manuell auf die neue Plattform migriert werden. Gemäss Schweizer Post sollte der Migrationsprozess Ende 2022 bzw. anfangs 2023 abgeschlossen sein. Mit dieser Übernahme wird eine willkommene Konsolidierung im EPD-Umfeld vollzogen, gleichzeitig mussten die Cantosana-Kantone auf die Rückzahlung der gewährten Darlehen (rund 1.6 Mio.) verzichten und einer Aktienmehrheit durch die Post CH AG zustimmen. Der Regierungsrat hat diesem Vorgehen am 22.08.2022 zugestimmt.

Zukünftige Entwicklungen

Inzwischen hat sich auch auf nationaler Ebene gezeigt, dass für ein langfristiges «Überleben» des elektr. Patientendossiers eine umfassende EPDG-Revision zwingend erforderlich ist. Die EPDG-Revision soll im Sommer 2023 in die Vernehmlassung gehen. Das Inkrafttreten ist frühestens auf 2027 vorgesehen. Um aber bis 2027 keinen Projekt-Stillstand zu riskieren, plant der Bund parallel zur EPDG-Revision eine Vernehmlassung «Übergangsfinanzierung» anfangs 2023. Mehrkosten für die Kantone sind per 2024 zu erwarten.

Klimabericht

Nicht vorgesehen

Basisinformationen

Rechtsform

Aktiengesellschaft

Art der Beteiligung

Finanziell: Ja
Einsitznahme: Ja

Art und Umfang der Beteiligung

Art des Gesellschaftskapitals

Aktienkapital

Höhe des Gesellschaftskapitals

in Franken (per Ende 2022): 132'400
in Franken (per Ende 2021): 132'400

Beteiligungsquote

Anteil Kanton in Prozent (per Ende 2022): 10,7%
Anteil Kanton in Prozent (per Ende 2021): 10,7%

Stimmenanteil*

1 von 7 Verwaltungsräten.

Wesentliche eigene Beteiligungen
des Unternehmens

Die Post CH AG hat nach der Übernahme der axsana AG eine Kapitalerhöhung vorgenommen und ist damit Mehrheitsaktionär. Vom bisherigen Anteil von 50% der Cantosana an der axsana AG, verbleibt nun noch ein Anteil von 12.5%.

* Falls Einsitznahme im strategischen Leitungsorgan (Beispiel: Statistikrat, Spitalrat, Verbundrat, Verwaltungskommission etc.)

Risikobewertung

Über die Hauptrisiken gesehen: In welche Risikokategorie würden sie die Beteiligung eingliedern?

C

Begründung

Die Cantosana AG ist die Trägerorganisation der öffentlichen Hand für den Aufbau eines eHealth-Netzwerkes zur Umsetzung des Bundesgesetzes zum elektronischen Patientendossier (EPDG). Die Umsetzung des Bundesgesetzes ist anspruchsvoll. Die Cantosana AG hat hier keine operativen Aufgaben. Die Mitglieder motivieren lediglich die Leistungserbringer in ihrem Einflussgebiet zu einem fristgerechten Anschluss an die Stammgemeinschaft XAD-axsana AG.

Veränderung Risikokategorie zum Vorjahr

keine

Zahlungsströme 2021 und 2022 zwischen Kanton und Beteiligung - Sicht Kanton (in Mio. Fr.)

	2021	2022
Einnahmen	0	0
Ausgaben	0	0

Strategisches Leitungsorgan per 31.12.2022

Mitglieder
Auflistung Mitglieder des strategischen Leitungsorgans

- Peter Truttmann, Regierungsrat Kanton Nidwalden
- Lukas Engelberger, Regierungsrat Kanton Basel-Stadt
- Martin Pfister, Regierungsrat Kanton Zug
- Natalie Rickli, Regierungsrätin Kanton Zürich
- Pierre-Alain Schnegg, Regierungsrat Kanton Bern
- Christian Arnold, Regierungsrat Kanton Uri

Davon Kantonsvertretung

- Guido Graf, Regierungspräsident, seit 2019 im Verwaltungsrat

Geschlechtervertretung

Anteil Männer	Anteil Frauen
85.7%	14.3%

Personelle Veränderungen 2022

Peter Truttmann an Stelle von Michele Blöchliger, NW Austritt aus dem VR von Petra Steimen, SZ. Der VR setzt sich somit nur noch aus 7 statt bisher 8 Verwaltungsmitglieder zusammen.

Strategie

Strategische Ziele gemäss B 77a (ergänzte Beteiligungsstrategie 2022 vom 27.06.2022)

Die Governance axsana muss durch die Übernahme durch Post grundlegend überarbeitet werden. Wird mutmasslich 2023 erfolgen. Ggf. Neuausrichtung und Neubesetzung des VR Cantosana

Änderung des strategischen Ziels

nein

Stand der Umsetzung

Entscheid GV im Frühjahr abwarten

Massnahmen

keine

Einschätzung

6

Luzern, 31. Dezember 2022